

Thomas Siegel bleibt, Wlad Masljakov kommt

Der Trainer unterschreibt für ein weiteres Jahr beim VfV 06 / 20-jähriges Talent spielte zuletzt beim Heesseler SV

Von Thorsten Berner

Hildesheim. Erwartungsgemäß bleibt Thomas Siegel Trainer des Fußball-Oberligisten VfV Borussia 06 Hildesheim (diese Zeitung berichtete). Am Donnerstagabend wurde der Vertrag des 43-Jährigen um ein Jahr verlängert. Siegel hatte die Borussen in der vergangenen Saison nach dem Rücktritt von Jörg Goslar übernommen.

Aus elf Spielen holte die Mannschaft unter Siegel 15 Punkte. Der Abstieg aus der Regionalli-



**Einer für die Außenbahn:
Wlad Masljakov.**

FOTO: VfV 06

ga konnte aber nicht mehr verhindert werden. Präsident Michael Salge und der neue Vorsitzende Achim Balkhoff trauen Siegel zu, „die Mannschaft schnell wieder auf die Erfolgsspur zu führen“. Der Auftrag ist klar: Wiederaufstieg in die Regionalliga.

Wie berichtet bleibt auch Athletik- und Fitnesscoach Philip Champignon an Bord. Ein neuer Co-Trainer wird noch gesucht. Der bisherige Assistenzcoach Maik Pertile will sich weiter hauptsächlich um die A-Jugend kümmern, soll aber auch in die

„Entwicklung des Gesamtvereins eingebunden“ werden.

Nach Vereinsangaben soll der Posten des zurückgetretenen Sportlichen Leiters Michael Hesse nicht 1:1 ersetzt werden. Im Vordergrund stünden die unterschiedlichen Aufgabenprofile für die Bereiche Management, Betreuung und Entwicklung. Der Klub will sich breiter aufstellen.

Am Freitag gab der VfV 06 den zweiten Neuzugang bekannt. Wlad Masljakov kommt vom Landesligisten Heesseler SV. Der 20-jährige hat zuvor in der Jugend

von Hannover 96 und des TSV Havelse gespielt. Masljakov hat die deutsche Staatsbürgerschaft. Er kann auf beiden Außenverteidigerpositionen eingesetzt werden, bevorzugt auf der linken Außenbahn. Er wohnt in Hannover und studiert in Hildesheim Wirtschaftsinformatik.

„Wir freuen uns, dass sich der talentierte und sympathische Youngster trotz anderer Angebote für uns entschieden hat“, sagte Balkhoff. Zuvor hatte der VfV 06 bereits den Bavenstedter Hady El-Saleh verpflichtet.